



Kantonsrat

A 721

Anfrage Huser Barmettler Claudia und Mit. über das Ziel und den Auftrag der Dienststelle Soziales und Gesellschaft im Bereich Diversität und Gesellschaft

eröffnet am 25. März 2019

Im Rahmen des Diversity-Podiums zu den Regierungsratswahlen vom 15. März 2019 wurde die Dienststelle Soziales und Gesellschaft für ein fachliches Inputreferat zur Thematik Diversität angefragt. Die Anfrage wurde abgelehnt und zwar mit der Begründung, dass Diversität nicht im engeren Auftrag der Dienststelle enthalten ist.

Diese Begründung erstaunt insofern, als dass auf der Webseite der Dienststelle Soziales und Gesellschaft das Thema Diversität und Gesellschaft als separater Punkt aufgeführt wird. Folgt man diesem Menu wird man anschliessend auf die Seite zur Gleichstellung von Frau und Mann weitergeleitet. Gemäss Webseite gibt es den Themenpunkt Diversität und Gesellschaft. Dahinter steht die Abteilung Behinderung und Diversität. Leider sind aber über Diversität keine weiteren Inhalte mehr zu finden.

Die Begründung für die Absage des Referats überrascht zudem, weil dies nicht zu einem modernen und offenen Kanton Luzern passt, in welchem unterschiedliche Lebensformen Platz haben sollten.

Wir bitten den Regierungsrat darum um Antworten zu folgenden Fragen:

1. Wie definiert der Regierungsrat Diversität und Gesellschaft? Welche Inhalte und Lebensbereiche umfasst dies? Welche Aufträge/Schwerpunkte leitet der Regierungsrat daraus ab?
2. Auf welche gängige Definition bezieht sich der Regierungsrat, sofern er (wie auf der Webseite suggeriert) unter Diversität und Gesellschaft ausschliesslich die Gleichstellung von Frau und Mann einschliesst?
3. Warum wird, wie gemäss Webseite suggeriert, Diversität als Querschnittsthema zusammen mit Behinderung behandelt? Welche Aufgaben hat die Abteilung Behinderung und Diversität?
4. Plant der Regierungsrat in naher Zukunft, den Themenkreis des Auftrags zu erweitern, sprich ein Diversitäts-Büro einzurichten?
5. Wenn die vorangegangene Frage mit Nein beantwortet wird, wie stellt der Regierungsrat sicher, dass im Kanton Luzern Personen jeglicher sexuellen Orientierung, Transmenschen, aber auch Menschen unterschiedlicher Herkunft und Religion nicht vergessen gehen und ihren Platz in einem modernen Kanton finden/behalten?
6. Der Kanton ist zudem Arbeitgeber. Wie handhabt der Kanton die Thematik Diversität beim eigenen Personal, was umfasst Diversität in diesem Bereich?

*Huser Barmettler Claudia
Hess Markus
Graber Michèle
Howald Simon
Bernasconi Claudia
Zurbriggen Roger*

*Brücker Urs
Agner Sara
Meyer-Jenni Helene
Wimmer-Lötscher Marianne
Kaufmann-Wolf Christine
Schneider Andy
Candan Hasan
Zemp Baumgartner Yvonne
Fanaj Ylfete
Meyer Jörg
Ledergerber Michael
Budmiger Marcel
Setz Isenegger Melanie
Sager Urban
Roth David
Estermann Rahel
Frey Monique
Stutz Hans
Hofer Andreas
Frye Urban
Koch Hannes*